



# Kommunale Bildungs- und Kultureinrichtungen und Schulen sind Bildungspartner in NRW

## Gemeinsame Erklärung

Als Ausdruck der gemeinsam getragenen Verantwortung für die Bildungs- und Zukunftschancen unserer Kinder und Jugendlichen haben das Land NRW und die kommunalen Spitzenverbände Städtetag NRW, Städte- und Gemeindebund NRW und Landkreistag NRW erstmalig im Jahr 2005 vereinbart, landesweit die systematische Zusammenarbeit von Schulen und kommunalen Bildungs- und Kultureinrichtungen zu fördern. Begleitet und unterstützt werden sie dabei von den unterschiedlichen Fachverbänden der kommunalen Bildungs- und Kultureinrichtungen, weiteren zivilgesellschaftlichen Akteuren sowie von der Geschäftsstelle Bildungspartner NRW. In über zehn Jahren der Zusammenarbeit ist Bildungspartner NRW eine feste und verlässliche Größe geworden, sowohl auf Landesebene als auch in den Bildungslandschaften vor Ort. Die Vernetzung hat sich verstetigt und die Kooperation von Schulen und den kommunalen Partnern wie Archiven, Bibliotheken, Gedenkstätten, Medienzentren, Museen, Musikschulen, Sportvereinen oder Volkshochschulen ist in der Praxis vielfach etabliert. Diese Entwicklung wollen wir weiter voranbringen und durch intensive Kooperation die Weiterentwicklung der Regionalen Bildungsnetzwerke unterstützen. Die ausgesprochen positiven Ergebnisse der kontinuierlich wachsenden Initiative Bildungspartner NRW bestärken uns darin, diese Erklärung zu bekräftigen und zu erneuern.

Wir unterstützen Schulen und die kommunalen Bildungs- und Kultureinrichtungen auf dem Weg zu einer Lernkultur der Eigenaktivität und Selbstständigkeit, die Schülerinnen und Schülern, gleich welcher familiären Herkunft oder kulturellen und sozialen Hintergründe, durch vielfältige Lernzugänge die bestmöglichen Bildungschancen erschließt. Die gemeinsame Perspektive ist sowohl die Förderung einer ganzheitlichen Persönlichkeitsentwicklung als auch die Ermöglichung eines Höchstmaßes an gesellschaftlicher Teilhabe und eigenverantwortlicher Lebensgestaltung für Kinder und Jugendliche.

Wir bestärken die kommunalen Bildungs- und Kultureinrichtungen darin, mit den Schulen ihres Einzugsbereichs systematische Bildungspartnerschaften einzugehen und Kinder und Jugendliche mit ihren Angeboten und Möglichkeiten der Begegnung, des Austausches und des Mitgestaltens vertraut zu machen. Schulen helfen wir dabei, die Angebote der kommunalen Partner in ihre Konzepte zu integrieren, um deren Potenziale nachhaltig für ihre Schul- und Unterrichtsentwicklung, die Gestaltung des Schullebens und Aspekte individueller Förderung zu nutzen.

Die kommunalen Partner arbeiten mit Schulen bei der Erfüllung des schulischen Bildungs- und Erziehungsauftrags zusammen. Aufgrund ihres thematisch breit gefächerten Angebots bieten sie vielfältige Potenziale für das schulische Lernen in zahlreichen Lernbereichen. Besondere Handlungsfelder sind die historisch-politische Bildung, kulturelle Bildung, naturwissenschaftlich-technische Bildung, Medienbildung und Lesekompetenz.

Schulen, die die Kooperation mit den kommunalen Bildungspartnern nachhaltig gestalten, eröffnen ihren Schülerinnen und Schülern einzigartige Handlungs- und Erfahrungsräume für ein selbstgesteuertes, projekt- und handlungsorientiertes Lernen. Die Lernangebote der Bildungspartner unterstützen den Aufbau fachlichen Wissens und fördern die für ein lebenslanges Lernen grundlegenden Kompetenzen. Sie laden Schülerinnen und Schüler zum Forschen und Entdecken, Ausprobieren und Mitgestalten ein und geben dadurch vielfältige Impulse zur Entwicklung sozialer, personaler, kreativer, ästhetischer und motorischer Kompetenzen. Lehrerinnen und Lehrer erhalten kompetente ortsnahe Unterstützung und ergänzen ihr fachliches Knowhow um die Expertise des Partners.

Kommunen, die die Zusammenarbeit der kommunalen Bildungs- und Kultureinrichtungen und Schulen unterstützen, erhöhen die Lern- und Bildungschancen ihrer Schülerinnen und Schüler und verbessern ihre Zukunftschancen, indem sie die Qualität von Schule und Unterricht entscheidend mitgestalten. Darüber hinaus stärken sie die Profilierung ihrer Bildungs- und Kultureinrichtungen und machen sie für heranwachsende Bürgerinnen und Bürger zu einem vertrauten Lern- und Begegnungsort. Durch die systematische Abstimmung, Vernetzung und Stärkung der Bildungsangebote, was vielerorts im Rahmen der Regionalen Bildungsnetzwerke geschieht, erhöhen die Kommunen die Wirksamkeit ihrer Angebote und nutzen ihre Ressourcen effizienter.

Angesichts der wachsenden gesellschaftlichen Vielfalt und der damit verbundenen Anforderungen an eine gleichberechtigte Teilhabe Aller am gesellschaftlichen Leben tragen die kommunalen Bildungs-

und Kultureinrichtungen durch eine Bildungspartnerschaft auch zur erfolgreichen Gestaltung von Integrationsprozessen bei.

Ermutigt durch die positive Resonanz in Schulen, in den kommunalen Einrichtungen und in Politik und Verwaltung haben wir uns darauf verständigt, bis zum Jahr 2025 weiter an folgenden Zielen zu arbeiten:

- Kommunale Bildungs- und Kultureinrichtungen sind selbstverständliche Partner der Schulen. Diese Partnerschaft spiegelt sich in den Leitlinien der Institutionen und den Schulprogrammen wider.
- Die Geschäftsstelle Bildungspartner NRW arbeitet zusammen mit den jeweiligen Fachverbänden an der Weiterentwicklung von Konzepten zur systematischen Kooperation kommunaler Bildungspartner und Schule, die anschlussfähig an Schule und Fachunterricht sind.
- Schulen realisieren aufeinander abgestimmte systematische Kooperationen mit kommunalen Bildungs- und Kultureinrichtungen und integrieren diese in ihr Schulprogramm, ihre fachlichen Curricula, ihr Ganztagskonzept und weitere Konzepte.
- Die Kooperation mit Bildungspartnern ist im Rahmen der staatlichen Lehrerfortbildung als ein Fortbildungsschwerpunkt verankert. Zu den Handlungsfeldern kultureller Bildung, historisch-politischer Bildung, naturwissenschaftlich-technischer Bildung sowie Medienkompetenz- und Leseförderung liegen entsprechende Fortbildungskonzepte und Moderationsmaterialien vor.
- Die Kompetenzteams NRW beraten die kommunalen Bildungspartner bei der Weiterentwicklung ihrer Angebote und unterstützen Schulen pädagogisch und organisatorisch dabei, die Kooperationsmöglichkeiten bei der Realisierung ihrer Bildungsziele systematisch zu nutzen und in ihre schulischen Konzepte zu integrieren.
- Anknüpfungspunkte und Bezüge von Bildungspartner NRW zu anderen Landesprogrammen sind beschrieben und eine Vernetzung ist realisiert.
- Die Kommunen gestalten im Dialog mit den Schulen die Rahmenbedingungen, damit Schülerinnen und Schüler mit einem breit gefächerten außerschulischen Kultur- und Bildungsangebot lernen und vielfältige Kompetenzen erwerben können. Sie beziehen die Arbeitsergebnisse und Kooperationsstrukturen der Bildungspartner in die kommunale Medienentwicklungsplanung und die Ausgestaltung spezifischer Handlungsfelder ihres Regionalen Bildungsnetzwerkes ein.
- Bildungspartner NRW ist als Qualitätsmarke für die nachhaltige und an Unterricht anknüpfende oder das außerunterrichtliche Ganztags- und Betreuungsangebot bereichernde Kooperation von Schulen und kommunalen Bildungs- und Kultureinrichtungen breit etabliert.

Wir sehen in der Zusammenarbeit kommunaler Bildungs- und Kultureinrichtungen und Schulen einen wichtigen Beitrag zur Gestaltung der regionalen Bildungslandschaften sowie zur

gemeinschaftlichen Förderung erfolgreicher Bildungsbiografien und einer ganzheitlichen Persönlichkeitsentwicklung. Alle Schulen und kommunalen Bildungs- und Kultureinrichtungen sind aufgerufen, die Zusammenarbeit zu planen und kreativ zu gestalten.

Unser besonderer Dank gilt den Fachverbänden, Vereinigungen, Instituten und weiteren Partnern, die Bildungspartner NRW begleiten, weiterentwickeln und befördern:

- Arbeitskreis der NS-Gedenkstätten und Erinnerungsorte in NRW e. V.
- Arbeitskreise der Archivarinnen und Archivare des Städtetages NRW, des Landkreistages NRW und des Städte- und Gemeindebundes NRW
- Deutscher Bibliotheksverband e. V.
- Deutsche Vereinigung für politische Bildung e. V.
- Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW bei der Bezirksregierung Düsseldorf
- Geschäftsstelle Bildungspartner NRW
- Landesarbeitskreis kommunaler Medienzentren NRW
- Landesarbeitsgemeinschaft Schulbibliotheken in NRW e. V.
- Landesarchiv Nordrhein-Westfalen
- Landesmusikrat NRW e. V.
- Landessportbund Nordrhein-Westfalen
- Landesverband der Musikschulen in Nordrhein-Westfalen e. V.
- Landesverband der Volkshochschulen von NRW e. V.
- Landesverband Museumspädagogik Nordrhein-Westfalen e. V.
- Landeszentrale für politische Bildung NRW
- LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum
- LVR-Zentrum für Medien und Bildung
- LVR-Museen und LVR-Museumsberatung
- LWL-Archivamt für Westfalen
- LWL-Medienzentrum für Westfalen
- LWL-Museen und LWL-Museumsamt für Westfalen
- Verband der Bibliotheken des Landes NRW
- Verband deutscher Archivarinnen und Archivare e. V.
- Verband Rheinischer Museen e. V.
- Vereinigung Westfälischer Museen e. V.
- Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
- sowie Träger der außerschulischen politischen Jugend- und Erwachsenenbildung

Wir wünschen uns weiterhin aus allen Bereichen der Gesellschaft und Politik Unterstützung für die Verstetigung und den Ausbau von Bildungspartner NRW.

Bei Bedarf kann in Abstimmung zwischen Landesregierung und kommunalen Spitzenverbänden der Aufbau weiterer Bildungspartnerschaften vereinbart werden.

---

Sylvia Löhrmann

Ministerin für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen

---

Christina Kampmann

Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen

---

Klaus Hebborn

Beigeordneter, Städtetag NRW

---

Dr. Martin Klein

Hauptgeschäftsführer, Landkreistag NRW

---

Claus Hamacher

Beigeordneter,  
Städte- und Gemeindebund NRW

Düsseldorf, 27. März 2017

Anlagen:

- Bildungspartner NRW – Archiv und Schule, Agenda 2025
- Bildungspartner NRW – Bibliothek und Schule, Agenda 2025
- Bildungspartner NRW – Gedenkstätte und Schule, Agenda 2025
- Bildungspartner NRW – Medienzentrum und Schule, Agenda 2025
- Bildungspartner NRW – Museum und Schule, Agenda 2025
- Bildungspartner NRW – Musikschule und Schule, Agenda 2025
- Bildungspartner NRW – Sportverein und Schule, Agenda 2025
- Bildungspartner NRW – Volkshochschule und Schule, Agenda 2025